Die Daten

Mittwoch, 23. November 2022 (Premiere)
Donnerstag, 24. November 2022
Freitag, 25. November 2022
Samstag, 26. November 2022
Sonntag, 27. November 2022*
Montag, 28. November 2022*
Dienstag, 29. November 2022*
Mittwoch, 30. November 2022*
Donnerstag, 1. Dezember 2022*

***(Reserviert und verfügbar für geschlossene Gruppen)**

Jingle Bern, Casino Bern:

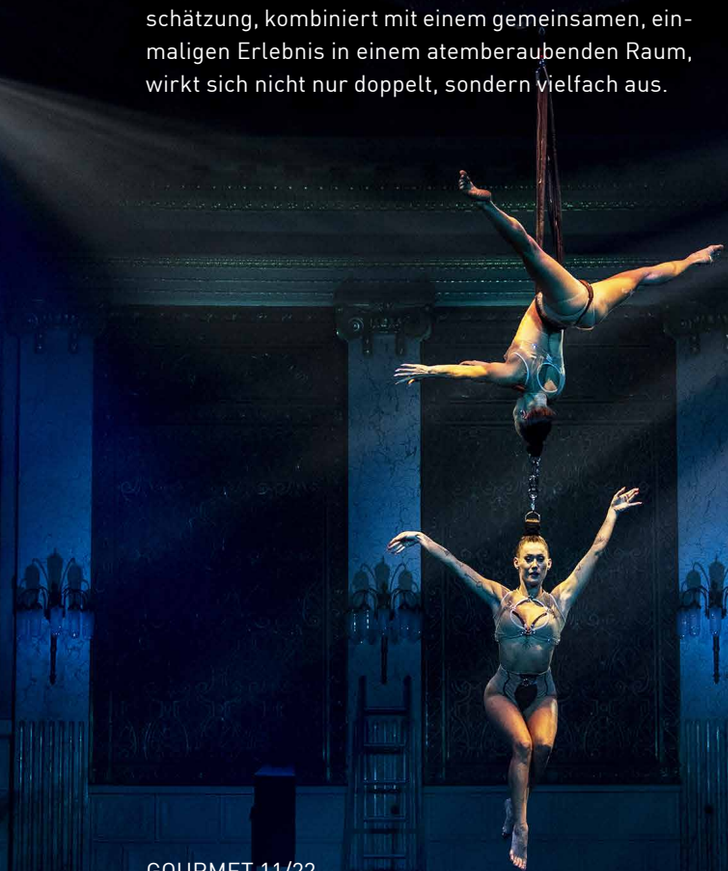
Ein Sinneserlebnis, das in Erinnerung bleibt

Die Hauptstadt-Dinner-Show ist das kulinarisch-artistische Vorweihnachtserlebnis der Extraklasse für Firmen, Familie und Freunde.

Zum edlen Dinner mit vier Gängen geniesst das Publikum die magische Show, welche Artisten und Musiker von Weltformat gemeinsam in den Raum zaubern. Der grosse Festsaal des Casino Bern erstrahlt, wie ihn die Stadt noch nie gesehen hat! Mit der Höhe eines Zirkuszelts und der Ausdruckskraft eines historischen Ballsaals strahlt er - aufgewertet durch ein modernes Lichtkonzept - Festlichkeit aus. Die Hauptrollen des Abends gehören der Musik, der Kulinarik, der Akrobatik und der Illusion. Diese vielen wohltuenden Momente sorgen für ein Sinneserlebnis, das in Erinnerung bleibt!

Jingle Bern bietet Firmen nicht nur ein emotionsreiches und kulinarisches Rundumpaket, vielmehr ist Jingle Bern der perfekte Anlass, um effektiv potenzielle Kunden zu gewinnen und bestehende Beziehungen zu stärken.

Dankbarkeit gegenüber Mitarbeitenden, Kundinnen und Kunden wirkt sich doppelt aus: Studien belegen, dass sich Wertschätzung gegenüber Mitarbeitenden positiv auf die Unternehmenszugehörigkeit, die Motivation und schlussendlich die Produktivität auswirkt. Das Ergebnis einer solchen Geste auf die physische und psychische Gesundheit ist beträchtlich. Darum: Jingle Bern ist die perfekte Gelegenheit dazu! Wertschätzung, kombiniert mit einem gemeinsamen, einmaligen Erlebnis in einem atemberaubenden Raum, wirkt sich nicht nur doppelt, sondern vielfach aus.



Das Dinner

Der Abend wird umrahmt von einem gediegenen 4-Gang Menu aus der hauseigenen Küche unter der Leitung von Florian Bettschen und Stephanie Siegenthaler. Saisonale und möglichst regionale Ingredienzen hinterlassen auch kulinarisch einen bleibenden Eindruck.

David Pereira

Alex & Felice

LéOlé

ASos & Victoria

Rosemie

Die Künstler

David Pereira

David Pereira ist ein multidisziplinärer Performance-Künstler, dessen Arbeit eine einzigartige Verschmelzung von akrobatischem Tanztheater, phssischer und visueller Kunst darstellt. Pereira begann im Alter von 12 Jahren mit dem Ballettunterricht. Mit 14 Jahren erweiterte er seine Fähigkeiten in der Akrobatik, womit er anschliessend fünf spanische Meistertitel gewann. Seine Hingabe für das Handwerk bot Pereira die Chance seines Lebens, als er mit 18 Jahren auf die Bühne des Cirque du Soleil gerufen wurde. Nach dieser Chance zog Pereira nach Deutschland, um seine eigenen kreativen Projekte zu verfolgen. Hier kreierte er seine erste Solonummer «TWILIGHT» und auch «David Pereira's Trip», welche vier Jahre lang im Wintergarten Berlins Spotlights lief und ihm zu internationalen Auftritten verholfen hat. All seine Arbeit hat ihm internationale Anerkennung eingebracht.

Alex & Felice

Tanz, Breakdance und Akrobatik – ein vielfältiges Duo! Alex und Felice, zeigen eine Fusion aus Breakdance und Partnerakrobatik, einzigartig in ihrer Form. In einem packenden Pas de Deux vereinigen sich spektakuläre Partnermoves mit Tanz und überraschenden neuen Bewegungsformen. Spüren Sie die Verbindung! Ihre beliebte Show ist inszenierte Poesie – und eine einzigartige Kombination aus Akrobatik und Breakdance (Acrobatic Dance), die mit ihrer Geschichte für Gänsehaut sorgt. Emotionales Miteinander von Akrobatik und Tanz sowie das Zusammenfliessen des ausdrucksstarken Breakdance mit grazilen Bewegungsformen. Auf diesem Weg entsteht eine leidenschaftliche Form der Partnerakrobatik bzw. des Pas des deux, die immer wieder die scheinbaren Gegensätze «männlich / weiblich» und «stark / sinnlich» thematisiert. Geerdet und luftigleicht zugleich!

LéOlé

Für Jingle Bern entdeckt: das «Duo LéOlé» aus Berlin – am Nachwuchsfestival Younbg Stage in Basel wurde das Duo gesehen und gleich gebucht!
Zwei Körper, zwei Seelen, zwei Menschen - ein Ring Poetischer aber nicht minder spektakulär entführen Olé und Leonie alias Duo LéOlé aus Berlin mit ihrer Roue Cyr Nummer in die Welt der kontrollierten Fliehkräfte. Der schwere, träge Ring mit gut zwei Meter Durchmesser dient den beiden als Turngerät mit eigener wuchtiger Dynamik.
Leonie und Ole sind zwei sehr verschiedene Bewegungskünstler/innen, die die gleiche Leidenschaft teilen. In ihrer Darbietung mit dem Roue Cyr zeigen sie wie unterschiedlich die Stile und Bewegungen am selben Requisit sein können. In spektakulärer Artistik präsentiert das Duo die «Schönheit der Individualität» und den «Unterschied im Gleichen».

Sos & Victoria

Die blitzschnellen und weltberühmten Quick-Change-Künstler Sos & Victoria haben ihre moderne Interpretation der traditionellen Performance-Kunst perfektioniert, indem sie Mode, Bühnenkunst und Taschenspielertricks in einer Vorführung kombinieren, die das Publikum auf der ganzen Welt verblüfft.

Rosemie

Für sie gibt es keine Schublade! Rosemie ist Rosemie und als Frau der ganz besonderen Art, trifft sie voll in die Herzen der Zuschauer. Die ausgebildete Tänzerin und leidenschaftliche Sängerin präsentiert sich ihrem Publikum als herrliche verklemmte Schwäbin. Mit einer Mischung aus Begriffsstutzigkeit und schlauer Selbstironie führt sie uns tanzend, singend und musizierend, liebevoll unsere menschlichen Missgeschicke vor Augen. Seit Jahren berührt und verzaubert sie mit ihrem herrlichen Wesen das Publikum.

Musik

Kombination von Klassischer Musik und Club-Sounds – die drei Musikerinnen und Musiker Tamar Halperin, Cécile Grüebler und Tomek Kolczynski zaubern den passenden Sound für Jingle Bern. Sowohl passend als Hintergrundmusik wie auch solistisch zwischen den verschiedenen Darbietungen.

Tamara Halperin – Piano

Tamar Halperin studierte Klavier und Cembalo in Tel Aviv, Basel und New York. Im Jahr 2009 promovierte sie an der Juilliard School mit einer Dissertation über Bach. Sie nahm für Labels wie Decca, Neos, Neue Meister und Act auf (darunter die zweimalige Echo-Preisträgerin Wunderkammer mit Michael Wollny). Ihre Kindheit verbrachte sie mit einer Ausbildung zur professionellen Tennisspielerin. Heute lebt sie mit ihrem Mann in einem kleinen Dorf. Tamar ist Trägerin des Hessischen Kulturpreises 2016.

Cécile Grüebler – Cello

Cécile Grüebler studierte Cello an der Zürcher Hochschule der Künste sowie an der Norwegian Academy of Music in Oslo. Neben ihrer Tätigkeit als Konzertcellistin im Klassikbereich arbeitet Cécile Grüebler als Solocellistin für diverse nationale und internationale Studioproduktionen. Ausserdem ist Cécile ausgebildete Schauspielerin und Sprecherin.

Licht

Komplex programmierte Lichtabläufe erzeugen immer wieder Überraschungsmomente. Das gründliche Verständnis von Raum und Technik bildet einen wichtigen Gesichtspunkt beim Umgang mit dem szenischen Licht. Ästhetisches Light-Design vom Berner Profi, Serge Schmuki, sorgt dafür, dass der Grosse Saal des Casino Bern besonders pompös zur Geltung kommt.